



Auskunft erteilt:	Herr Karen	Amt/EB:	90-Ortsvorsteher
Tel.:	0261 9429710	e-mail:	ortsvorsteher.bubenheim@stadt.koblenz.de
08.12.2019	09.12.2019		

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Bubenheim vom 04.12.2019

Anwesend sind:

Ortsvorsteher/in
Herr Mike Karen,

1. Stv. Ortsvorsteher/in
Herr Walter Baum,

Beiratsmitglied
Herr Michael Berger,
Herr Dirk Brasen,
Herr Rudolf Kehr,
Herr Hans-Walter Mohrs,
Herr Werner Rosenbaum,
Herr Bernd-Dieter Schlemmer,

Nicht anwesend sind:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung.
- Punkt 2: Bebauungsplan Nr.335: "Ecke St. Sebastianer Straße/ Weißenthurmer Straße", Bubenheim
 - a. Aufstellungsbeschluss
 - b. Ermächtigung zu Verhandlungen hinsichtlich der Vorbereitung eines städtebaulichen Vertrags
- Punkt 3: Antrag auf Prüfung der Einrichtung in den Straßen „In der Flötz“ und „Glismout Straße“ als „Anliegerstraße“ mit Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 20
- Punkt 4: Bericht des Ortsvorsteher
- Punkt 5: Bürgerfragestunde

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung.

Der OV begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder. Er weist darauf hin, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Baum, den Gemeinsamen Antrag auf Prüfung der Einrichtung in den Straßen „In der Flötz“ und „Glismout Straße“ als „Anliegerstraße“ mit Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 20 mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

Punkt 2: Bebauungsplan Nr.335: "Ecke St. Sebastianer Straße/ Weißenthurmer Straße", Bubenheim a. Aufstellungsbeschluss b. Ermächtigung zu Verhandlungen hinsichtlich der Vorbereitung eines städtebaulichen Vertrags

Der OV liest die Beschlussvorlage vor. Lt. Information von Frau Schneiders-Schwabenland sollen hier 8 Wohneinheiten entstehen. Im weitergehenden Verfahren wird zu klären sein, ob 1 – oder 2-Familienhäuser gebaut werden sollen, aber so weit sei man in der Verwaltung noch nicht. Die entstehenden Häuser sollen sich in Bauausführung und in ihrer Höhe an der vorhandenen Umgebungsbebauung orientieren.

1. Der Ortsbeirat regt an, die geplante Bebauung in Richtung Weißenthurmer Straße zu verschieben, um den Abstand zu den Häusern im Schildchen zu vergrößern.
2. Der Ortsbeirat bittet um Auskunft darüber, welche Umgebungsbebauung als Anhalt herangezogen werden soll: Die in der „Weißenthurmer Straße“ oder die „Im Schildchen“ (Bebauungsplan Nr.: 230)?
3. Der Ortsbeirat legt größten Wert darauf, dass die Anwohner der angrenzenden und tiefer liegenden Grundstücke „Im Schildchen“ über die Bebauungspläne informiert werden.
4. Der Ortsbeirat möchte Auskunft darüber, inwieweit das nördliche Widerlager des Brückenrelikts verändert wird.

Der Ortsbeirat stimmt unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte einstimmig zu.

Punkt 3: Gemeinsamer Antrag der im Ortsbeirat von Bubenheim vertretenen Parteien CDU, FBG und SPD

Die Verwaltung der Stadt Koblenz möge prüfen inwieweit es möglich ist die Straßen „In der Flötz“ und „Glismout Straße“ als „Anliegerstraße“ mit Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 20 einzurichten. Der Antrag wurde vom OV vorgelesen und einstimmig beschlossen.

Siehe Anlage:

Punkt 4: Bericht des Ortsvorstehers

Das baufällige Haus in der „Mailust“ wird Ende des Winters 2019 / 2020 abgerissen.

Der OV hat bei der Stadt Koblenz ein Verkehrsmessgerät beantragt. Dieses wird Ende Januar für einen Monat „In den Wiesen“ in Fahrtrichtung Globus angebracht.

Außerdem wird zurzeit ein neues Klettergerüst auf dem Spielplatz „In den Wiesen“ aufgebaut.

Punkt 5: Bürgerfragestunde

Der OV unterbricht die Sitzung, damit die Zuhörer ihre Fragen stellen können.

Da keine Fragen gestellt werden wird die Bürgerfragestunde beendet.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.